

Indigo Exploration Inc. entdeckt neues Goldsystem mit 1,5 km Streichlänge auf Lati, Burkina Faso

16.03.2012 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 15. März 2011. [Indigo Exploration Inc.](#) (WKN: A1H435; TSX-V:IXI) gibt die Analyseergebnisse von 16 Bohrungen des 50 Bohrungen umfassenden Reverse-Circulation-(RC)-Bohrprogramm (Rückspülbohrungen) der Phase I auf der Lati-Goldgenehmigung in Burkina Faso, Westafrika, bekannt. Das gesamte Bohrprogramm war ein erster Explorationsdurchgang mit weit auseinanderliegenden Bohrlinien (200 m bis 1 km Abstand), die gemeinsam eine Anomalie über 7 km Streichlänge erkundeten. Die Bohrungen zielten auf zwei große Goldanomalien im Boden mit ausgedehnten Abbauspuren der lokalen Goldschürfer. Diese Anomalien wurden in der Pressemitteilung des Unternehmens am 8. September 2011 beschrieben. Die Gesamtfläche der Abbauspuren der lokalen Goldschürfer hat sich in den letzten 9 Monaten von 0,58 km² auf 2,0 km² vergrößert.

Die unten angegebenen Bohrergebnisse stammen von vier Bohrlinien, die den südlichsten, 1,5 km langen Teil der 7 km langen Anomalie überprüften. Auf jeder Linie wurde eine Goldvererzung identifiziert. Die interpretierte, nach Norden streichende Ausrichtung der vererzten Abschnitte bleibt in Streichrichtung nach Norden und Süden offen. Ferner deuten drei der vier Bohrlinien an, dass die Vererzung nach Westen noch offen ist. Dieses System deckt sich nur zum Teil mit einer großen Schürfstelle der lokalen Goldsucher, die ein Gebiet von mindestens 850 m x 500 m umfasst. Der größte Teil davon wurde noch nicht abgebohrt. Es wird ebenfalls vermutet, dass der Granitkontakt ca. 200 bis 300 m östlich der vier Bohrlinien vererzt ist. Er wurde aber bis dato noch nicht durch Bohrungen überprüft. Eine Karte mit den Bohrlinien bezüglich der Geologie, der Boden-anomalien und der umfangreichen Schürfstellen der lokalen Goldsucher wurde auf der Webseite des Unternehmens (www.indigoexploration.com) veröffentlicht.

Line 9

Bohrung Nr.	von(m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
LTRC-30A	4.0	116.0	112.0	0.51
einschließlich	46.0	116.0	70.0	0.73
einschließlich	88.0	116.0	28.0	1.28
einschließlich	106.0	112.0	6.0	3.16
LTRC-30	53.0	66.0	13.0	0.34

Line 10

Bohrung Nr.	von(m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
LTRC-33A	10.0	84.0	74.0	0.19
einschließlich	10.0	17.0	7.0	0.52
einschließlich	68.0	82.0	14.0	0.33
LTRC-33	49.0	63.0	14.0	0.23
	78.0	92.0	14.0	0.25

Line 11

Bohrung Nr.	von(m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
LTRC-36A	34.0	36.0	2.0	0.49
LTRC-36	9.0	120.0	111.0	0.50
einschließlich	13.0	24.0	11.00	3.17
LTRC-35	73.0	96.0	23.0	0.35
einschließlich	73.0	85.0	12.0	0.48

Line 12

Bohrung Nr.	von(m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
LTRC-39	20.0	39.0	19.0	0.35
	85.0	106.0	21.0	0.67
einschließlich	97.0	106.0	9.0	1.39
LTRC-38	86.0	88.0	2.0	1.15
	111.0	119.0	8.0	0.27
LTRC-37	29.0	44.0	15.0	0.42
	73.0	93.0	20.0	0.33
LTRC-37A	44.0	47.0	3.0	0.54

Die Bohrergergebnisse stammen aus 16 Bohrungen auf vier Bohrlinien mit den Nummern LTRC-30A bis LTRC-39. Jede der obigen Bohrlinien umfasst vier nach Westen geneigte Bohrungen mit einem Winkel von -50 °, die gemeinsam eine horizontale Strecke von 250 m überprüfen. Die vererzten Abschnitte liegen innerhalb eines gemischten Pakets von leicht gescherten und mit Quargängen durchzogenen Dioriten, Granodioriten und Andesiten mit eingesprenktem Pyrit.

Indigos Übergangs-President, Keir Reynolds, sagte: 'Die Kontinuität, die wir über die weit auseinander liegenden Bohrlinien beobachten, und die Vielzahl der noch zu prüfenden Bohrziele deuten an, dass dies das Potenzial für ein umfangreiches Goldsystem besitzt. Diese Ergebnisse rechtfertigen zweifellos ein unverzüglich nachfolgendes RC-Bohrprogramm, das auf diese neue Entdeckung aufbaut.'

Das Gebiet mit Schürfstellen der lokalen Goldsucher auf Lati, wo diese Goldsucher den Boden bis in eine Tiefe von 2 Meter umgegraben haben, hat sich seit Mai 2011 beachtlich vergrößert. Früher umfassten zwei der Hauptschürfstellen ein Gebiet von insgesamt 0,58 km². In den vergangenen 9 Monaten hat sich die Fläche der drei Hauptschürfstellen der lokalen Goldsucher auf Lati auf 2,0 km² vergrößert. Laut Schätzungen waschen ca. 3.000 Goldsucher auf Lati nach Gold. Die Goldsucher gewinnen dort grobkörniges Gold, was eine nahe Quelle andeutet.

Die 246 km² große Lati-Lizenz (100 % Indigo Exploration) liegt im Boromo-Grünsteingürtel ca. 150 Straßenkilometer von der Hauptstadt Ouagadougou entfernt und 45 km nördlich der Poura-Goldmine. Der größte Teil der ausgedehnten Lizenz wurde noch nicht erkundet. Vererzte Quarzgänge kommen in diesem Gebiet häufig vor. Sie reichen von schmalen Stockworks bis zu metergroßen Strukturen in Zusammenhang mit regionalen Scher- und Bruchzonen, vornehmlich in mafischen Vulkaniten. Mehrere Schürfstellen und höffige Gebiete liegen entlang des gescherten Kontakts zwischen den Vulkaniten und den Intrusionsgesteinen.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Von allen Proben wurde anfänglich jeweils eine 50-Gramm-Einwaage durch die Feuerprobe analysiert. Die

berichteten Mächtigkeiten und Gehalte sind erbohrte Mächtigkeiten und dürften der wahren Mächtigkeit der Vererzung nicht entsprechen. Die Proben stammen aus dem Bohrklein der RC-Bohrungen, das mit Hilfe eines Fliehkraftabscheiders in Abständen von einem Meter gesammelt wurde. Die Proben wurden an der Bohrstelle aufgeteilt und verpackt. Das Hauptlabor ist ALS Chemex in Ouagadougou, ein mit ISO 17025 zertifiziertes Labor. Zur Qualitätskontrolle wurden der Probenreihe Standard-, Leer- und Doppelproben zugegeben. Paul Cowley, P.Geo., ein Director von Indigo, ist die für die Bohrkampagne zuständige qualifizierte Person.

Über Burkina Faso

Die Liegenschaften Kodyel, Loto und Moule befinden sich in dem westafrikanischen Land Burkina Faso. Ein großer Teil Westafrikas wird vom sogenannten Birimian Greenstone Belt unterlagert, eines der produktivsten Goldgebiete der Welt. Viele der großen Goldgesellschaften der Welt sind in Westafrika tätig, einige besitzen produzierende Minen, einschließlich: IAMGOLD Corporation, AngloGold Ashanti Limited, Randgold Resources Limited, Gold Fields Limited und Newmont Mining Corporation. Burkina Faso ist politisch und wirtschaftlich stabil. Die Haupteinnahmequellen des Landes sind die Landwirtschaft und der Bergbau. Von 2008 bis 2010 verdoppelte sich die Goldproduktion in Burkina Faso. Das Land ist gegenwärtig der fünfgrößte Goldproduzent in Afrika.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Indigo Exploration Inc.
Paul S. Cowley, P.Geo., Übergangs-CEO
880 - 580 Hornby Street
Vancouver, BC V6C 3B6 Canada
www.indigoexploration.com
Tel.: +1 604.681.3422
Fax: +1 604.642.6577

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25359230
Fax +49 (711) 25359233
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/34652--Indigo-Exploration-Inc.-entdeckt-neues-Goldsystem-mit-15-km-Streichlaenge-auf-Lati-Burkina-Faso.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).